

April 2018



stabsstelle **integration**

## Informationen der Stabsstelle Integration für die ehrenamtliche Flüchtlingshilfe

### Neuigkeiten

#### Einladung zum Tag der offenen Tür im Rheinweg 63

Längst ist es kein Geheimnis mehr, dass die Poliklinik schließt und ihre Bewohnerinnen und Bewohner ausziehen müssen. Nun steht der Umzug unmittelbar bevor und die Stadt Bonn lädt daher alle Anwohnerinnen, Anwohner und Interessierten ein, die Container im Rheinweg 63 vorab am 12. April 2018 von 18:00 bis 20:00 Uhr zu besichtigen. Bei dem Tag der offenen Tür besteht die Möglichkeit ein Blick in die neue Unterkunft zu werfen, Verantwortliche aus der Verwaltung kennenzulernen und Fragen zu stellen.

### Sprachförderung

#### Berufsbezogene Sprachkurse mit Zielsprachniveau B1 oder B2

Nach dem Integrationskurs gibt es die Möglichkeit einen berufsbezogenen Sprachkurs zu absolvieren, wie ihn JobSystems GmbH von 02. Mai – 24. August 2018 anbietet. Nähere Informationen können Sie dem Flyer im **Anhang** entnehmen, oder telefonisch unter 02241 25 67 617 (Mobil: 0152 29 41 69 34) bei Herrn Kaberial erfragen. Die Beratung kann auf Deutsch, Arabisch, Persisch und Kurdisch erfolgen.

### Schule, Arbeit, Ausbildung und Studium

#### Arbeiten und Leben in Deutschland

Die Themen berufliche und sprachliche Integration sind nach wie vor drängende Themen und einfache und eindeutige Antworten zu finden ist schwer. Das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) hat aus diesem Grund schon seit 2012 eine Hotline zu diesem Thema eingerichtet. Zusätzlich zu der nach wie vor bestehenden Hotline informiert nun auch ein kurzes Video über die Arbeit an der Hotline und lässt sich auf der Seite des [BAMFs \(www.bamf.de\)](http://www.bamf.de) sowohl online ansehen, als auch herunterladen.

#### Mehrsprachiges Wörterbuch für Mitarbeiter/Innen in Gastronomie, Hotellerie und Touristik

Das „Netzwerk - Unternehmen integrieren Flüchtlinge“ und der Deutsche Industrie- und Handelskammertag (DIHK) haben ein Wörterbuch mit dem Titel „Kleines Wörterbuch für Mitarbeiter/Innen in Gastronomie, Hotellerie und Touristik“ in Deutsch, Englisch, Arabisch, Farsi und Tigrinya veröffentlicht. Das kleine Wörterbuch können Sie auf der Seite des [Netzwerk Unternehmen integrieren Flüchtlinge \(www.unternehmen-integrieren-fluechtlinge.de\)](http://www.unternehmen-integrieren-fluechtlinge.de) herunterladen.

#### „Arbeitserprobungen“ für Menschen im laufenden Asylverfahren

Menschen im laufenden Asylverfahren haben die Möglichkeit sogenannte „Arbeitserprobungen“ zu absolvieren, mit der Aussicht auf Beschäftigung oder einen Ausbildungsplatz. Der Integration Point Bonn stellt erste Kontakte zum Arbeitgeber her und hilft bei der Antragsstellung. Weitere Informationen können Sie dem **Anhang** entnehmen.

#### Begleitheft für den (Wieder-)Einstieg in den Beruf

Netzwerke W Bonn /Rhein-Sieg haben ihr Begleitheft für den (Wieder-)Einstieg in den Beruf nicht nur überarbeitet, sondern nun gibt es das Begleitheft auch als beschreibbare PDF für den PC und das Smartphone online zum Herunterladen. Das Prinzip ist das gleiche geblieben: Geflüchteten wird durch das Begleitheft die Möglichkeit gegeben ihre beruflichen und gesellschaftlichen Kontakte zu dokumentieren und somit besser die Übersicht zu behalten. Weitere Informationen und den Download finden sich auf der Seite von [Netzwerke\(n\) für den qualifizierten Wiedereinstieg \(www.zfbt.de\)](http://www.zfbt.de). Ebenso finden Sie dort auch das „Begleitheft – Handlungsempfehlungen für die Praxis“. Und sobald es die überarbeitete Version gedruckt gibt, können Sie auch welche bei uns in der Stabsstelle Integration abholen.

### **Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen**

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung hat ein neues Informationsportal ins Leben gerufen: [„Anerkennung in Deutschland“](#) bietet vielfältige Informationen rund um die Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen. Weitere Informationen finden Sie auf [www.erkennung-in-deutschland.de](http://www.erkennung-in-deutschland.de). Ebenso findet man auf der Seite des Bundesministeriums einen Vermerk zur [„ToolBox – Der schnelle Ratgeber für Helferinnen und Helfer zur Anerkennung ausländischer Qualifikationen“](#) die von dem IQ Netzwerk Bayern zusammengestellt wurde. Anhand 35 Folien wird niederschwellig der Weg zur Anerkennung erklärt.

### **5-teiliges Bewerber-Training ab B1-Niveau von Save-me Bonn**

Zum zweiten Mal bietet Save-me ein Bewerbungs-Training für Geflüchtete an, die bereits 2-4 Jahre in Deutschland sind und ein Deutschlevel von B1/B2 haben. Es richtet sich an alle Flüchtlinge, die sich für ein Praktikum, einen Ausbildungsplatz oder einen Job bewerben und hierfür die passenden Bewerbungsunterlagen erstellen und gegebenenfalls auch das Vorstellungsgespräch proben wollen. Gemeinsam werden Bewerbungsunterlagen (inkl. Lebenslauf) und das Anschreiben an die Firma verfasst. Die Teilnehmenden werden bei der Orientierung hin zu einem passenden Beruf und der Stellensuche auf dem aktuellen Arbeitsmarkt unterstützt.

**Wann?** 5x montags: 09. April / 16. April / 23. April / 07. Mai / 14. Mai 2018 jeweils 8:45 - 12:00 Uhr

**Wo?** Bad Godesberg, 5 Gehminuten vom Bahnhof

Verbindliche Anmeldung ab sofort an [info@sprichmitfreude.de](mailto:info@sprichmitfreude.de) (Beate Neumeier, IHK-Businesscoach). Bei der Anmeldung bitte vollständigen Namen nennen, außerdem: Sprachkenntnisse, Alter, berufliche Erfahrung, berufliche Kenntnisse, Computer-Kenntnisse, Berufsziel angeben.

### **Offene Bewerbungssprechstunde von Save-me Bonn**

Ab dem 24. April 2018 bietet Save-me Bonn für Geflüchtete jeden 2. und 4. Dienstag von 14:00 – 15:00 Uhr im Monat eine offene Bewerbersprechstunde an. Geflüchtete haben dort die Möglichkeit einen Lebenslauf und Bewerbungsunterlagen zu verfassen. Die Sprechstunde ist kostenlos und kann ohne vorherige Anmeldung besucht werden. Bitte bringen Sie Zeugnisse und bereits geschriebene Bewerbungen auf einem USB-Stick mit.

**Wo?** Im Seminarraum des Internationalen Frauenzentrums, Quantiusstraße 8, 53115 Bonn

## **Alltag und Freizeit**

### **Mehrsprachige Videoreihe zum Grundgesetz**

Das BAMF hat eine mehrsprachige Videoreihe zum Grundgesetz herausgegeben. Die neue Filmreihe ist in den fünf Sprachen Deutsch, Arabisch, Englisch, Französisch und Farsi erhältlich und lässt sich auf der [Website des BAMF \(www.bamf.de\)](#) herunterladen.

### **Arabischer Frauenbücherclub**

Das Haus Vielinbusch lädt zum arabischen Frauenbücherclub ein. Shima Jaber stellt ihre arabischen Lieblingsbücher vor, um sich mit anderen Frauen auszutauschen und andere zum Lesen zu motivieren.

**Wann?** 07. April 2018, 12:00 Uhr

**Wo?** Bildungs- und Familienzentrum, Haus Vielinbusch, Oppelner Str. 130, 53119 Bonn

### **Ausflug in den Botanischen Garten Köln**

Save-me lädt ein zum gemeinsamen Ausflug in den Botanischen Garten Köln. Im Anschluss daran ist ein gemeinsames Picknick am Rhein geplant, daher bitte Essen und Trinken mitbringen.

**Wann?** Samstag, 14. April 2018, 10:30 Uhr

**Wo?** Treffpunkt 10:30 am Hauptbahnhof Bonn, Gleis 1 vor McDonalds

### **Transkulturelles Kunstprojekt für und von Frauen**

Frauen aus allen Ländern, mit oder ohne Migrationshintergrund, sind herzlich eingeladen, gemeinsam Kunst zu entdecken und selber zu gestalten. Der Workshop und alle Materialien sind kostenlos.

**Wann?** ab dem 23. April 2018 von 16:00 – 19:30 Uhr (es gibt mehrere Termine – alle weiteren Daten können sie dem **Anhang** entnehmen)

**Wo?** Atelier „Die Kunst Station“ in der Bonner Altstadt

Anmeldungen bitte an [mail@femaleArt.de](mailto:mail@femaleArt.de)

## „Schulkultur“

Was gibt es alles für Schulformen und welche Möglichkeiten bieten sie? Warum muss man sich so frühzeitig für Kitas und Schulen anmelden? Welche Rolle sollen die Eltern im Schulalltag ihrer Kinder einnehmen? Über diese und weitere Fragen klärt Frau Salama Al-Barazi auf.

Anmeldungen an Susanna Biskup ([sb@subikom.de](mailto:sb@subikom.de)) oder unter 0177 71 71 614

**Wann?** Freitag, 27. April 2018 von 10:00 – 16:00 Uhr

**Wo?** Café MIGRApolis – Haus der Vielfalt, Brüdergasse 16 – 18, 53111 Bonn

## Gesundheit und psychosoziale Hilfen

### „Leitfaden zur Beratung von Menschen mit einer Behinderung im Kontext von Migration und Flucht“

Die Caritas im Bistum Osnabrück hat einen Leitfaden publiziert, der einen Überblick darüber vermitteln soll, welche Rechte Geflüchtete mit Behinderung haben. Im Fokus stehen Leistungen zur medizinischen Rehabilitation, zur Teilhabe am Arbeitsleben und am Leben in der Gemeinschaft sowie zur Pflege und Hinweise zum Erhalt eines Schwerbehindertenausweises. Der „Leitfaden zur Beratung von Menschen mit einer Behinderung im Kontext von Migration und Flucht“ lässt sich auf der [Seite der Caritas \(www.caritas-os.de\)](http://www.caritas-os.de) herunterladen.

### Psychologische und pädagogische Beratung (auch) für Geflüchtete

Die Evangelische Beratungsstelle bietet psychologische und pädagogische Beratung für Kinder und Jugendliche, Familien – mit oder ohne Kinder -, Paare und Einzelpersonen an. Die Beratung richtet sich ausdrücklich auch an Geflüchtete und falls notwendig gibt es auch die Möglichkeit mit Übersetzer/innen zu arbeiten. Weitere Informationen zu den [Angeboten der Evangelische Beratungsstelle](http://www.beratungsstelle-bonn.de) finden sie online auf der Website ([www.beratungsstelle-bonn.de](http://www.beratungsstelle-bonn.de)) oder unter 0228 68 80 150.

## Kinder und Jugendliche

### Gesprächskreis für Jugendliche und Erwachsene auf Deutsch und den Sprachen der Teilnehmenden

Im Gesprächskreis können sich Jugendliche und Erwachsene Migrantinnen und Migranten austauschen und gemeinsam ihre Deutschkenntnisse verbessern.

**Wann?** Mittwochs, 15:00 – 17:00 Uhr

**Wo?** Zentralbibliothek der Stadtbibliothek Bonn im Haus der Bildung, Mülheimer Platz 1, 53111 Bonn

### Manga-Workshop für Kinder und Jugendliche ab 11 Jahren

Gemeinsam mit Anna Thinius Mangas und Comics zeichnen lernen!

**Wann?** vom 03. April – 06. April 2018, 15:00 – 17:30 Uhr

**Wo?** Stadtteilbibliothek Tannenbusch, Oppelner Straße 128, Passage Einkaufszentrum, 53119 Bonn

Im **Anhang** finden Sie einen Flyer mit allen weiteren Informationen. Um Anmeldung in der Bibliothek selbst oder per Mail an [stadtteilbibliothek.tannenbusch@bonn.de](mailto:stadtteilbibliothek.tannenbusch@bonn.de) / [info@anna-thinius.de](mailto:info@anna-thinius.de) wird gebeten.

### Weltgeschichten – mehrsprachiges Bilderbuchkino

Kinder ab 4 Jahren sind herzlich eingeladen zum mehrsprachigen Bilderbuchkino „Augustus und sein Lächeln“ (deutsch-russisch) von Catherine Rayner und „Das sehr unfreundliche Krokodil“ (deutsch-arabisch) von Faustin Charles und Michael Terry. Durchgeführt wird das ganze vom Verband binationaler Familien und Partnerschaften, iaf e.V.

**Wann?** Dienstag, 10. April 2018, 10:00 Uhr

**Wo?** Zentralbibliothek der Stadtbibliothek Bonn im Haus der Bildung, Mülheimer Platz 1, 53111 Bonn

### Radioworkshop „KURUX“ für 10- bis 14-Jährige

Die Medienwerkstatt im Katholischen Bildungswerk bietet einen Radioworkshop für Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 14 Jahren an. Nach einer Einführung über verschiedene Darstellungsformen, wie zum Beispiel Reportage und Interview, gestalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer selbst Beiträge, die anschließend im Radio gesendet werden.

**Wann?** 21. & 22. April 2018, jeweils 10:00 – 16:00 Uhr

**Wo?** Medienwerkstatt im Katholischen Bildungswerk, Kasernenstr. 60, 53111 Bonn

Anmeldungen bitte an [info@bildungswerk-bonn.de](mailto:info@bildungswerk-bonn.de) oder 0228 42 97 90

## Ehrenamt

### Verpflichtungserklärungen

Vermeehrt sehen sich Personen, die für syrische Geflüchtete Verpflichtungserklärungen abgegeben haben, mit Rückzahlungsforderungen konfrontiert. Für diese Personen ist der 11. April ein wichtiges Datum, denn an diesem Tag findet die Sitzung des Integrationsausschusses im Landtag NRW statt, in der über einen Antrag der Grünen beraten wird, der Maßnahmen zur Entlastung betroffener Bürgerinnen und Bürger einfordert. Der Flüchtlingsrat NRW hat einen Musterbrief vorbereitet (s. **Anhang**), um damit Mitglieder des Integrationsausschusses des Landtags NRW darum zu bitten, jene Bürgerinnen und Bürger zu entlasten. Der Brief ist für diejenigen vorgesehen, die sich bereits von Rückzahlungsforderungen betroffen sind und befürchten, eine solche zu erhalten. Der Flüchtlingsrat NRW schlägt vor *„Ist ein/e Landtagsabgeordnete/r aus Ihrem Wahlkreis gleichzeitig Mitglied des Integrationsausschusses, können Sie den Brief direkt an diese Person adressieren. Andernfalls können Sie eine/n Landtagsabgeordnete/n aus Ihrem Wahlkreis bitten, diejenigen Fraktionskolleginnen und -kollegen anzusprechen, die Mitglied im Integrationsausschuss sind. Die rot markierten Buchstaben und Wörter im oberen Bereich des Musterbriefes sind Lückenfüller, diese müssten Sie entsprechend des gewählten Adressaten anpassen. Im Schlussteil des Briefes haben wir zwei mögliche Schlussabsätze aufgeführt (ebenfalls rot markiert). Nutzen Sie die erste Variante, wenn Sie ein Mitglied des Integrationsausschusses anschreiben, nutzen Sie die zweite Variante, wenn Sie eine/n anderen Landtagsabgeordnete/n anschreiben.“*

### Workshop „Demokratietraining“

Das internationale frauenzentrum bonn e.V. (ifz) veranstaltet einen Workshop zum Thema „Demokratietraining“ für Ehrenamtliche in der Flüchtlingshilfe und andere Interessierte an. In verschiedenen Übungen werden demokratische Prinzipien erlebt, Themenbereiche wie demokratische Entscheidungsfindung, sowie das Verhältnis von Mehr- und Minderheiten behandelt. Ziel des Workshops ist es, Grundlagen für ein gleichwertiges und gewaltfreies Zusammenleben zu schaffen. Der Fokus der Veranstaltung liegt auf den Fragen, wie Ressourcen verteilt und Konflikte demokratisch gelöst werden können. Der kostenlose Workshop richtet sich sowohl an Frauen, als auch an Männer.

**Wann?** 13. April 2018 von 14:00 – 19:00 Uhr

**Wo?** Internationalen Begegnungsstätte, Quantiusstraße 8, 53115 Bonn

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl wird um verbindliche Anmeldung bis zum 09. April gebeten unter 0228 96 52 465 oder per Mail an [ifz.bonn@t-online.de](mailto:ifz.bonn@t-online.de). Weitere Informationen können Sie dem Flyer im **Anhang** entnehmen.

## Veranstaltungen

**Montag, 09. April 2018 um 18:00 Uhr, im Stadthaus Bonn (Ratssaal), Berliner Platz 2, 53111 Bonn**

**Minderjährige Flüchtlinge – männlich, unmotiviert und kriminell?**

**Veranstaltungsreihe: Informationen der Stabsstelle Integration**

Wie viele (unbegleitete) minderjährige Flüchtlinge leben in Bonn und sind das alles Jungs? Wie alt sind sie und wie durchlaufen Kinder ein Asylverfahren? Wie werden sie untergebracht, wer kümmert sich um sie? Und darum, dass sie zur Schule gehen und dass es ihnen gut geht? Was bedeutet eine Vormundschaft und kann das jeder machen? Um diese und weitere Fragen zu beantworten werden die Mitarbeiter des Amtes für Kinder, Jugend und Familie Sascha Fersch und Matthias Bisten sowie Gregor Specht vom Kinder-, Jugend-, und Familienhilfeträger Maria im Walde über die Situation in Bonn berichten und einen Einblick in ihre Arbeit geben.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

**Mittwoch, 11. April 2018 von 17:00 – 19:00 Uhr, im Pfarrzentrum St. Marien, Burgstr. 43a, 53177 Bonn**

**„Länderabend Syrien“**

Bei lockerer Atmosphäre und landestypischen Essen wird es die Gelegenheit geben sich gemeinsam mit Geflüchteten, Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen über Syrien auszutauschen und das Land aus einer anderen Perspektive kennenzulernen. Anmeldungen bitte an [fluechtlingshilfe@godesberg.com](mailto:fluechtlingshilfe@godesberg.com).

**Mittwoch, 11. April 2018 um 19:30 Uhr, im MIGRApolis-Haus der Vielfalt, Brüdergasse 16-18, Bonn-Innenstadt  
„Religionsfreiheit und Menschenrechte im Iran“**

In der Veranstaltung mit der Bahá'í-Gemeinde Bonn werden Beiträge von Isabel Schayani (Journalistin), Nicolas Frenzel Baudisch (Experte für Religionsfreiheit & Menschenrechte) gehört und Priso Poets von der Schauspielerin Julia Schmitt gelesen. Dabei soll sowohl die gegenwärtige Situation im Iran beleuchtet, als auch ein Zeichen für Menschenrechte und Religionsfreiheit gesetzt werden.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

**Donnerstag, 12. April 2018 von 12:00 – 16:00 Uhr, im Alten Rathaus, Raum 002, Erdgeschoss (Eingang Markt)  
„Workshop individuelle Fallberatung zum Asyl- und Ausländerrecht“**

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind herzlich eingeladen Fallbeispiele aus der eigenen Praxis zu diesem Workshop mitzubringen. Herr Dieckmann wird zu allen Fällen eine kurze Beratung anbieten. Basiswissen zum Asyl- und Ausländerrecht ist Voraussetzung.

Verbindliche Anmeldungen bis zum 06.04.2018 an [souad.elhasnaoui@bonn.de](mailto:souad.elhasnaoui@bonn.de) oder unter 0228 77 32 37.

**Donnerstag, 12. April 2018 von 18:00 – 21:00 Uhr, im Gemeindesaal Ev. Thomaskirche. Wurzerstr. 31, 53175 Bonn  
„Herausforderung Alphabetisierung“**

Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen in diesem Workshop anhand von Selbsttest für die Herausforderungen sensibilisiert werden, die das Erlernen einer neuen Sprachen und teilweise eines neuen Schriftsystems mit sich bringen. Gemeinsam mit der Lehrerfortbildnerin Ursula Jünger sollen Sprachlernmaterialien und Apps kritisch gesichtet werden und deren Einsatzmöglichkeiten eruiert werden.

Anmeldungen bitte an [fluechtlingshilfe@evangelisches-godesberg.com](mailto:fluechtlingshilfe@evangelisches-godesberg.com).

**Dienstag, 17. April 2018 von 18:30 – 20:30 Uhr, im Bildungs- und Familienzentrum - Haus Vielinbusch, Oppelner Str. 130, 53119 Bonn**

**„Spracherwerb und Sprachenlernen unterstützen, aber wie?“**

Wie lernen Kinder, Jugendliche und Erwachsene eine Zweitsprache und wie können Ehrenamtliche diesen Prozess begleiten und unterstützen? Dr. Paul Meyermann von der Universität Bonn wird Tipps und Ratschläge geben!

Anmeldungen bitte an Anna Heinzl ([heinzl@bimev.de](mailto:heinzl@bimev.de)) oder unter 0228 33 83 39 51

**Freitag, 20. April 2018 von 14:00 – 18:00 Uhr, im Migrapolis - Haus der Vielfalt, Brüdergasse 16-18, Bonn-Innenstadt**

**„Junge Flüchtlinge: Woran erkenne ich eine (salafistische) Radikalisierung?“**

Junge Geflüchtete stellen Ehrenamtliche und Fachkräfte vor besondere Herausforderungen. Nicht selten sind die jungen Menschen wegen der Erlebnisse in ihren Herkunftsländern traumatisiert und zeigen sich verhaltensauffällig. Doch stellen sie deshalb eine Risikogruppe dar? Sind sie anfälliger für eine Radikalisierung als einheimische Jugendliche? Welche Rolle spielt die extremistische Internetpropaganda, welche radikal-salafistische Prediger, die junge Menschen ansprechen? Was ist mit jungen Flüchtlingen, die hierzulande Straftaten begangen haben? Der Islamwissenschaftler und Islamismusexperte Elhakam Sukhni wird im Workshop erläutern, wann Jugendliche gefährdet sind, welche Anzeichen für Radikalisierung sie zeigen, wie man in einer solchen Situation Jugendlichen helfen und an wen man sich wenden kann.

Verbindliche Anmeldungen bis zum 16. April unter Telefon 0228 77 31 01 oder per E-Mail an

[integrationsbeauftragte@bonn.de](mailto:integrationsbeauftragte@bonn.de). Weitere Informationen finden Sie im **Anhang**.

**Lesenswertes!**

**Reader „kontext.flucht. Perspektiven für eine rassismuskritische Jugendarbeit mit jungen geflüchteten Menschen“**

Das Informations- und Dokumentationszentrum für Antirassismussarbeit in Nordrhein-Westfalen (IDA-NRW) hat einen neuen Reader veröffentlicht, den man für 3 Euro erwerben kann. Der Reader beinhaltet themenrelevante Hintergrundtexte und soll als Reflexions- und Praxishilfe dienen, um pädagogischen sowie ehrenamtlichen Multiplikator/innen einen rassismuskritischen Zugang zur Jugendarbeit und der Arbeit mit jungen Geflüchteten zu erleichtern. Weiterführende Informationen zu dem [Reader „kontext.flucht“](#) finden Sie auf der Seite des IDA-NRW ([www.ida-nrw.de](http://www.ida-nrw.de)).

Mit freundlichen Grüßen aus der Stabsstelle Integration,

Sarah Puls  
Bundesstadt Bonn  
Stabsstelle Integration  
Altes Rathaus/Markt, 53111 Bonn  
Telefon +49(0)2 28.77 28 12  
Telefax +49(0)2 28.77 32 15  
E-Mail [sarah.puls@bonn.de](mailto:sarah.puls@bonn.de)  
Hotline Flüchtlingshilfe: Telefon 77 53 77  
Internet [www.bonn.de](http://www.bonn.de)  
[www.integration-in-bonn.de](http://www.integration-in-bonn.de)

**STADT.  
CITY.  
VILLE.  
BONN.**



**Partner der Stadt Bonn 2018 -  
Energiewende beginnt vor Ort**